

Continentale Lebensversicherung: Mit dem PremiumService rundum gut aufgehoben

Continentale - Direktion Dortmund, Ruhrallee 92

© Continentale Versicherungsverbund

Ausgezeichnete Vorsorge für den Fall einer Berufsunfähigkeit (BU) bietet die Continentale Lebensversicherung mit ihrer PremiumBU. Das bestätigen unter anderem die Analysehäuser Franke und Bornberg sowie Morgen & Morgen. „Ein hervorragendes Produkt allein reicht allerdings nicht“, betont Dr. Helmut Hofmeier, Vorstand Leben bei der Continentale. „Starke Lebensversicherer bieten zudem umfassenden und persönlichen Service. Wir nehmen dabei mit unserem PremiumService eine Vorreiterrolle ein.“ Schlanke Prozesse sorgen bei der Antragsstellung genauso wie im Leistungsfall für eine schnellere Abwicklung. Das spart Zeit und Geld.

Die Highlights im Überblick

- **Zusatzfragen online beantworten:** Notwendige Rückfragen bei der Risikoprüfung beantwortet der Kunde online. Der eGesundheitsDialog der Continentale stellt dem Kunden nur die Fragen, die zu seiner individuellen Situation passen. So kann der Vertrag schneller poliziert werden. Das digitale Werkzeug ist auch für Rückfragen bei Ärzten im Einsatz.
- **Komfortable Antragsstellung:** Ist eine ärztliche Untersuchung erforderlich, kann sich der Kunde von einer medizinischen Fachkraft kostenlos zu einem Wunschtermin und an einem Ort seiner Wahl untersuchen lassen. Die Gesundheitsfragen im Antrag muss er dann nicht mehr beantworten. Nutzen Vermittler den Ausfüllverzicht, stellt sie die Continentale von der Haftung für die von der Fachkraft gestellten Gesundheitsfragen frei. Das garantiert das Unternehmen mit einer entsprechenden Erklärung.
- **Finanzielle Hilfe:** Organisiert der Kunde im BU-Fall seinen Betrieb oder seine Praxis um, unterstützt ihn die Continentale mit bis zu 12 Monatsrenten. An den Kosten für einzelne Reha-Maßnahmen beteiligt sie sich mit bis zu 2.000 Euro.
- **Einzigartiges Serviceversprechen:** Die Continentale sichert dem Kunden zu, dass sie auf einen BU-Leistungsantrag innerhalb von 48 Stunden reagiert. Nachfragen werden gebündelt und alle eingehenden Unterlagen innerhalb von vier Wochen abschließend bearbeitet. Während dieser Zeit hat der Kunde immer einen festen persönlichen Ansprechpartner. Auf Wunsch hilft ihm das Unternehmen auch beim Ausfüllen des Leistungsantrages telefonisch oder direkt vor Ort. Sollte dieses Versprechen einmal wider Erwarten nicht eingehalten werden, zahlt die Continentale 50 Euro.

Jetzt noch Sparvorteil nutzen

Wer die Continentale PremiumBU noch bis zum 31. März 2020 abschließt, kann sich günstigere Beiträge sichern. Dafür wird der Versicherungsbeginn einfach auf den 1. Dezember 2019 datiert. Der Beitrag fällt dann niedriger aus als bei einem Start erst in diesem Jahr. Denn die Höhe der Prämie hängt unter anderem vom Jahrgang des Versicherten ab. „Damit kann der Kunde über die gesamte Laufzeit hunderte Euro einsparen“, erläutert Dr. Hofmeier. „Das ist ein handfestes Argument für den Vermittler, um diejenigen zu überzeugen, die die Entscheidung für diese existenzielle Absicherung lieber aufschieben möchten.“

Weitere Informationen gibt es unter www.continentale.de/PremiumBU. Freie Vermittler finden für sie speziell aufbereitete Informationen unter makler.continentale.de/PremiumBU.

Pressekontakt:

Roya Omid-Fard

Telefon: 0231 919-1208

Fax: 0231 919-2226

E-Mail: Roya.Omid-Fard@Continentale.de

Unternehmen

Continentale Versicherungsverbund

Ruhrallee 92

44139 Dortmund

Internet: www.continentale.de

Über Continentale Versicherungsverbund

Die Continentale ist kein Konzern im üblichen Sinne, denn sie versteht sich als ein „Versicherungsverbund auf Gegenseitigkeit“. Dieses Grundverständnis bestimmt das Handeln in allen Bereichen und in allen Unternehmen. Es fußt auf der Rechtsform der Obergesellschaft: An der Spitze des Verbundes steht die Continentale Krankenversicherung a.G. (gegründet 1926), ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit – und ein Versicherungsverein gehört seinen Mitgliedern, den Versicherten. Dank dieser Rechtsform ist die Continentale geschützt gegen Übernahmen und in ihren Entscheidungen unabhängig von Aktionärsinteressen.